



## ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bürger für Hohenlimburg /Piraten Hagen

**Betreff:**

Anfrage der Fraktion BfHo/ Piraten gem. § 5 Abs. 1 GeschO  
Projekt Plastikpiraten

**Beratungsfolge:**

26.03.2019 Schulausschuss

**Anfragetext:**

Die Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Piraten Hagen erbittet gemäß §5 (1) für die Schulausschuss-Sitzung am 26. März 2019 die Beantwortung der folgenden Fragen zur Aktion Plastikpiraten des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF):

**Anfrage:**

1. Ist dieses Projekt zum Zeitpunkt der Fragestellung bei der Schulverwaltung bekannt?
2. Wie hoch ist der Bekanntheitsgrad dieses Projektes bei den Leitungen der Hagener Schulen?
3. Welche Faktoren tragen dazu bei, dass das Projekt an Hagener Schulen auf sehr geringe Resonanz und Teilnahme stößt?
4. Welche Schritte können unternommen werden, um die Teilnahmequote unter den Hagener Schulen und gegebenenfalls auch den Bekanntheitsgrad der Aktion zu erhöhen?

**Kurzfassung**

Entfällt.



## Begründung

Die Aktion "Plastikpiraten - Das Meer beginnt hier!" ist eine Citizen-Science-Aktion des Bundesministeriums für Bildung und Forschung im Rahmen des Forschungsschwerpunktes "Plastik in der Umwelt". In zwei zweimonatigen Messzeiträumen pro Jahr erheben Schüler Daten zur Gewässer-Vermüllung, insbesondere durch Plastik und Mikroplastik.

Dieses Projekt ist in zweierlei Hinsicht unterstützenswert. Zum einen werden damit wichtige Daten erhoben, die auch tatsächlich in der Forschung zu diesem hochaktuellen Thema Verwendung finden. Zum anderen werden neben der Vermittlung von Kenntnissen im Themenbereich Umweltverschmutzung die Schüler nach dem Prinzip "Learning by doing" an die Grundprinzipien wissenschaftlichen Arbeitens herangeführt.

Bisher hat sich das Gymnasium Hohenlimburg als einzige der heimischen Schulen an dieser Aktion beteiligt. Wir versuchen, die Ursachen für diese sehr geringe Resonanz zu ergründen.

## Inklusion von Menschen mit Behinderung

### Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

Frau

Ellen Neuhaus

13. März 2019

-SAS-

**Anfrage gemäß §5 (1) der Geschäftsordnung: Projekt Plastikpiraten**

Sehr geehrte Frau Neuhaus,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Piraten Hagen erbittet gemäß §5 (1) für die Schulausschuss-Sitzung am 26. März 2019 die Beantwortung der folgenden Fragen zur Aktion *Plastikpiraten* des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF):

**Anfrage:**

1. Ist dieses Projekt zum Zeitpunkt der Fragestellung bei der Schulverwaltung bekannt?
2. Wie hoch ist der Bekanntheitsgrad dieses Projektes bei den Leitungen der Hagener Schulen?
3. Welche Faktoren tragen dazu bei, dass das Projekt an Hagener Schulen auf sehr geringe Resonanz und Teilnahme stößt?
4. Welche Schritte können unternommen werden, um die Teilnahmequote unter den Hagener Schulen und gegebenenfalls auch den Bekanntheitsgrad der Aktion zu erhöhen?

**Erläuterung:**

Die Aktion „Plastikpiraten – Das Meer beginnt hier!“ ist eine Citizen-Science-Aktion des Bundesministeriums für Bildung und Forschung im Rahmen des Forschungsschwerpunktes „Plastik in der Umwelt“. In zwei zweimonatigen Messzeiträumen pro Jahr erheben Schüler Daten zur Gewässer-Vermüllung, insbesondere durch Plastik und Mikroplastik.

Dieses Projekt ist in zweierlei Hinsicht unterstützenswert. Zum einen werden damit wichtige Daten erhoben, die auch tatsächlich in der Forschung zu diesem hochaktuellen Thema Verwendung finden. Zum anderen werden neben der Vermittlung von Kenntnissen im Themenbereich Umweltverschmutzung die Schüler nach dem Prinzip „Learning by doing“ an die Grundprinzipien wissenschaftlichen Arbeitens herangeführt.

Bisher hat sich das Gymnasium Hohenlimburg als einzige der heimischen Schulen an dieser Aktion beteiligt. Wir versuchen, die Ursachen für diese sehr geringe Resonanz zu ergründen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Simon